

KICK OFF



PORTRÄT

Luisa Palmen

Seite 5

ZU GAST

1. FC Köln

Seite 7



GOOGLE PIXEL
FRAUEN-
BUNDESLIGA



Sparkasse Essen



westenergie

Perfekt aufgestellt für die neue Saison.

Leidenschaft, Entschlossenheit und jede Menge Biss. Wir wünschen der SGS viel Erfolg in der neuen Saison und tierisch viele Treffer!



westenergie.de

Liebe Freundinnen und Freunde der SGS,

ich begrüße euch alle recht herzlich zu unserem zweiten Heimspiel der Saison im Stadion an der Hafestraße gegen den 1. FC Köln.

Heute gilt es! Den Start der Saison haben wir uns alle – inklusive der Mannschaft und des Trainerteams – natürlich ganz anders vorgestellt. Nach der hervorragenden Vorbereitung, in der unser Team acht von acht Spielen gewinnen konnte und tollen Fußball gezeigt hat, war die Hoffnung auf einen ebenso erfreulichen Start in die neue Spielzeit entsprechend groß. Nun stehen wir mit einem Punkt aus den ersten drei Spielen da und empfangen heute den 1. FC Köln zum Westduell bei uns im Stadion. Einen Gegner, gegen den die Partien in der jüngeren Vergangenheit immer sehr umkämpft und spannend waren.

Die Kölnerinnen sind ebenfalls nicht gut aus den Startlöchern gekommen und haben sogar noch gar keinen Zähler auf ihrem Konto, haben allerdings am Wochenende gegen den VfL Wolfsburg eine starke Leistung gezeigt und erst in der Nachspielzeit den entscheidenden Gegentreffer hinnehmen müssen. Außerdem haben sie sich im Sommer unter anderem mit Marina Hegering namhaft verstärkt und hinken ihren Ambitionen sicherlich hinterher.

Wichtig für uns alle wird sein, Ruhe und Überzeugung in die eigenen Stärken zu bewahren. Es sind erst drei Spieltage gespielt, die Saison ist noch sehr lang und es sind noch eine ganze Menge Punkte zu vergeben. Ich bin mir sicher, dass sich die Mannschaft noch steigern und viele Zähler sammeln wird.

Heute wäre in jedem Fall ein guter Zeitpunkt, um damit anzufangen und sich vom FC ein wenig abzusetzen. Damit das gelingt, braucht das Team auf dem Platz unsere bedingungslose Unterstützung. Bei aller Kritik, die nach den letzten Spielen aufkam – heute gilt es, positiv zu sein, alles reinzuhauen und die drei Punkte hier an der Hafestraße zu behalten. Ich zähle darauf, dass der Mannschaft das mit unserer Unterstützung von den Rängen aus auch gelingen wird und wir nach dem Spiel gemeinsam den ersten Saisonsieg feiern können!

Viel Spaß beim Spiel,
Glück auf und
„nur die SGS“!

Helga Sander
Vorsitzende



Herausgeber: SG Essen-Schönebeck 19/68 e.V., Ardelhütte 166 b, 45359 Essen · Tel.: 0201 - 47849911 · E-Mail: info@sgs-essen.de · Internet: www.sgs-essen.de · V.i.S.d.P. Florian Zeutschler, Geschäftsführer · Redaktion/Text: Dominik Oberholz, Dirk Rehage, Helga Sander, Florian Zeutschler · Konzeption/Gestaltung: Georg Partes, Muriel Hegh, Jonas Kaltenmaier · Fotos: kevinmtg.fotos, P. Behrendt, M. Gohl, M. Gehrman, Getty Images, Markus Lucassen · Druck: B&W Druck und Marketing GmbH

Neuer Hauptsponsor: westenergie



Westenergie-Vorstandsvorsitzender Bernd Bödding und Brigitte Vogt präsentieren stolz die neuen Trikots

Florian Zeutschler, Geschäftsführer der SGS, betont: „Als SGS Essen sind wir sehr stolz und dankbar über langjährige und vertrauensvolle Kooperationen mit starken Partnern. Sie ermöglichen uns die kontinuierliche Entwicklung und Professionalisierung des Frauen- & Mädchenfußballs am Standort Essen. Die Partnerschaft mit der Westenergie ist ein Paradebeispiel für eine solche Zusammenarbeit. Wir sind sehr glücklich, mit der Westenergie als neuem Hauptsponsor in die kommende Bundesligasaison zu starten. Gemeinsam wollen und werden wir noch vieles erreichen!“

Die Westenergie AG ist ab der Saison 2025/26 neuer Hauptsponsor der SGS Essen. Das Hauptsponsoring von Westenergie umfasst neben der Präsenz auf der Trikotbrust der 1. Mannschaft in der Google Pixel Frauen-Bundesliga viele andere Projekte. Als Hauptpartner des SGS-Förderturns treibt Westenergie zudem die Nachwuchsförderung weiter voran.

„Wir freuen uns sehr, unsere langjährige Zusammenarbeit mit der SGS Essen weiter auszubauen. Diese Partnerschaft ist mehr als ein klassisches Sponsoring – sie steht für gemeinsame Werte, die uns verbinden: Nachhaltigkeit, Diversität, gesellschaftliche Teilhabe und Teamgeist. Auf dieser Basis haben wir bereits viele gemeinsame Projekte erfolgreich umgesetzt“, sagt Brigitte Vogt, Leiterin Marketing & Brand der Westenergie AG.



Angriff



Mittelfeld



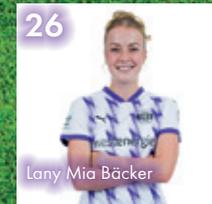
Mittelfeld



Abwehr



Abwehr



Tor



Trainer-Team



„Möchte jede Minute genießen“ Neuzugang Luisa Palmen über ihren Start im Ruhrgebiet



» „Ich möchte mich sportlich und persönlich immer weiterentwickeln, jede Bundesliga-Minute genießen und mit der Mannschaft möglichst viele Punkte sammeln.“
Luisa Palmen

Mönchengladbach, Grenzlandstadion, 8. September 2024. Es läuft die 119. Spielminute im Erstrundenspiel im DFB-Pokal zwischen Borussia Mönchengladbach und dem 1. FC Köln beim Spielstand von 1:1. Torhüterin Luisa Palmen macht sich bereit für ihre Einwechslung und kommt als Feldspielerin in die Partie. Die Stärke, die sie mitbringt: Elfmeterschießen.

Tatsächlich geht das Spiel am Ende ins Shootout, Palmen trifft vom Punkt, die Borussia gewinnt mit 8:7 und zieht gegen den Bundesligisten in die zweite Runde ein. „Rückblickend war unsere gesamte Pokalreise mit Mönchengladbach in der letzten Saison sehr besonders, da darf ich hier aber nicht so viel drüber reden, sonst mache ich mir wohl keine Freunde“, meint die Torhüterin lachend. „Viel wichtiger ist, dass ich daran mit der SGS in diesem Jahr anknüpfen kann. Das Spiel gegen Köln war natürlich sehr speziell, weil ich mit einem Treffer dazu beitragen konnte, dass wir eine Runde weiterkommen, das gelingt als Torwart auch nicht alle Tage. Das bringt auch viel Freude auf das anstehende Spiel mit sich.“

Denn nun ist Palmen, die in der Saison 2020/2021 schon einen Bundesliga-Einsatz für den SC Freiburg sammeln konnte, vom Niederrhein ins Ruhrgebiet gewechselt und es steht erneut die Partie gegen die Domstädterinnen an.

In ihrer neuen Heimat im Pott ist die gebürtige Andernacherin bereits gut angekommen. „Ich habe mich sehr gut eingelebt“, verrät

die 1,80m große Keeperin. „Ich habe zwar noch nicht allzu viel von der Stadt sehen können, weil wir so viel trainieren, allerdings gehe ich gerne mal am Niederfeldsee spazieren oder auf der Rüdten einen oder anderen Kaffee trinken.“

Vor ihrer jetzigen Station in der Ruhrmetropole ist die 23-Jährige bereits ordentlich herumgekommen. Ausgebildet wurde Palmen in der Jugend des 1. FFC Frankfurt (heute Eintracht Frankfurt) und des SC Freiburg, wo sie auch ihre ersten Erfahrungen im Frauenbereich sammelte. Über SKN St. Pölten führte ihr Weg dann zu Borussia Mönchengladbach, wo sie sich mit insgesamt 43 Einsätzen in der 2. Bundesliga, in denen sie ihren Kasten elf Mal sauber halten konnte, für den Schritt in die höchste deutsche Spielklasse empfehlen konnte.

Neben dem Fußball studiert die neue Essener Nummer 21 Ernährungsmanagement und Ernährungswissenschaften an der Apollon Hochschule in Bremen. „Das ist ein reines Fernstudium und ich muss auch nur noch meine Bachelorarbeit schreiben. Ich bin also auf der Zielgeraden.“

Im Gegensatz zur laufenden Bundesliga-Saison, die sich noch in der Anfangsphase befindet. Die Ziele für die aktuelle Spielzeit sind klar gesteckt. „Ich möchte mich sportlich und persönlich immer weiterentwickeln, jede Bundesliga-Minute genießen und mit der Mannschaft möglichst viele Punkte sammeln, damit im Mai alle zufrieden auf die Saison zurückblicken können.“

Wie das Erfolge feiern gegen den FC geht, hat Palmen ja bereits erlebt, auch wenn es in diesem Aufeinandertreffen wohl keine 119. Minute geben wird.



Energiererecht, erste Liga.

Die Spielerinnen der SGS Essen und wir wissen, wie man Ziele erreicht: Mit sehr guter Vorbereitung und großer Leidenschaft für die Sache.

www.rosin-buedenbender.com

ROSIN
BÜDENBENDER



Im Fokus: Der Mensch

Das Krankenhaus der Zukunft: Sicher und menschlich

Die Universitätsmedizin Essen mit ihren Standorten Universitätsklinikum, Ruhrlandklinik, St. Josef Krankenhaus Werden sowie Herzchirurgie Huttrop verwirklicht das Krankenhaus der Zukunft. Im digitalisierten Smart Hospital profitieren unsere Patientinnen und Patienten von der direkten Verknüpfung zwischen Forschung und Krankenversorgung, modernsten Therapieverfahren in allen Fachdisziplinen und viel Zeit und Zuwendung durch unsere Pflegerinnen und Pfleger.

Damit sind wir Vorbild für eine optimale Krankenversorgung auf universitärem Niveau. Und gewährleisten durch modernste Technik und 8.300 hochqualifizierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter die Sicherheit und den Behandlungserfolg unserer Patientinnen und Patienten.



Universitätsmedizin Essen

Am besten testen

Die vollelektrischen Modelle von Volkswagen

Jetzt Probefahrt buchen.

Volkswagen Zentrum Essen

Gottfried Schultz Automobilhandels SE
ThyssenKrupp Allee 20, 45143 Essen, T 0201 8743-560
volkswagen-zentrum-essen.de

GOTTFRIED SCHULTZ



Den Kampf annehmen und malochen

SGS will gegen Köln den ersten Sieg feiern

Enttäuscht fuhren Spielerinnen und Trainerteam der SGS am vergangenen Samstag aus Berlin zurück. Nach drei Spieltagen stehen die Essenerinnen noch ohne Sieg da und warten zudem noch auf den ersten eigenen Torerfolg. Doch lange Zeit zum Nachdenken bleibt nicht, denn in der englischen Woche steht direkt das nächste Spiel auf dem Programm.

Es geht gegen den 1. FC Köln, der sogar noch gänzlich ohne Punkt auf dem letzten Tabellenplatz steht, sich aber im letzten Spiel gegen den VfL Wolfsburg teuer verkaufte.

„Köln hat am letzten Spieltag gegen Wolfsburg eine gute Vorstellung gezeigt. Sie haben energisch gegen den Ball und den Körper der überlegenen Wölfinnen gearbeitet und somit den überlegenen Gegner immer wieder aus dem Rhythmus gebracht“, meint SGS-Trainer Thomas Gerstner über den kommenden Gegner. „Letztlich wurden sie hierfür nicht belohnt und haben das Spiel in der letzten Minute der Nachspielzeit verloren. Enttäuscht und mit Wut im Bauch erwarten wir einen Gegner, gegen den es heißt, von Beginn an dagegen zu halten und den Kampf anzunehmen.“

Auch Teamchef Robert Augustin warnt vor den noch punktlosen Domstädterinnen und deren Umschaltspiel. „Köln verteidigt kompakt und schaltet schnell um. Sie haben ein sehr direktes Spiel nach vorne und darauf müssen wir besonders Acht geben.“

Mit Blick auf seine eigene Mannschaft schaut der 33-Jährige vor allem auf die Basics, die in Berlin noch über weitere Strecken der Partie vermisst wurden. „Wir müssen auf uns schauen und dafür sorgen, dass jede Spielerin alles investiert und malocht. Nur mit dieser Grundlage kann das wieder klappen, was uns in der Vorbereitung stark gemacht hat.“

In der hatte die SGS noch acht von acht Spielen gewonnen und viele Treffer erzielt. Nun sind alle im Team fest entschlossen, gegen Köln den ersten Sieg der Saison einzufahren.



TRAINER

Carlson, Britta

03.03.78

TOR

1	Schmitz, Lisa	04.05.92
12	Hoppe, Paula	25.03.06
23	Mikalsen, Aurora	21.03.96
34	Fuchs, Irina	18.09.05

ABWEHR

4	Agrez, Sara	09.12.00
5	Degen, Celina	16.05.01
13	Hokamp, Merle	01.07.25
14	Imping, Carlotta	10.12.03
15	Bohnen, Amelie	16.08.01
20	Matysik, Sylwia	20.05.97
21	Gerhardt, Anna	17.04.98
24	Touon, Ella	07.08.03
25	Donhauser, Laura	04.09.01
33	Hegering, Marina	17.04.90

MITTELFELD

8	Vogt, Laura	13.05.01
9	Ahcinska, Adriana	22.04.02
10	Zawistowska, Weronika	17.12.99
16	Hasenauer, Zoe	13.01.00
17	Andrade, Lydia	20.02.99
18	Ziemer, Taylor	16.07.98
22	Schiffarth, Julia	05.10.07
26	Wiankowska, Martyna	24.12.96
27	Feiersinger, Laura	05.04.93

ANGRIFF

6	Jessen, Sandra Maria	18.01.95
7	Stolze, Anna-Lena	08.07.00
11	Bremer, Pauline	10.04.96
19	Zeller, Dora	06.01.95
29	Leimenstoll, Vanessa	01.03.01

ENGINEERED

F50

F O R

ADIDAS

ADIDAS.DE/FUSSBALLSCHUHE

S P E E D

© 2025 adidas AG

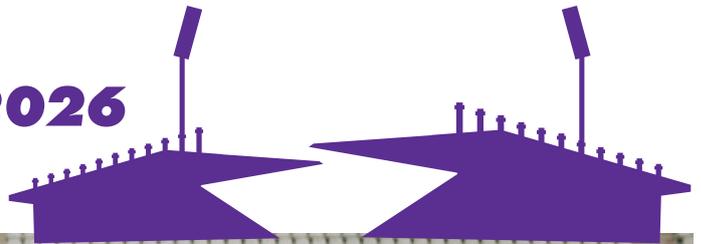
Mit einem Kasten Stauder tun Sie nichts für den Regenwald.
Aber dafür jede Menge für den Sport im Ruhrgebiet.

Axel Stauder Thomas Stauder

Stauder unterstützt über 70 Fußball- und Sportvereine in der Region!

Ehrlich wie das Ruhrgebiet.

TEAM SAISON 2025/2026



ESSEN SGS 19/04

westenergie

Sparkasse Essen

FC RUHR

Die WOB INKOMPANE

PUMA

Allbau

GOTTFRIED SCHULTZ

visitessen

LVMS VERSICHERUNG

GOOGLE PIXEL FRAUEN-BUNDESLIGA

Unsere Nachwuchsteams



U11
E-Juniorinnen Kreisklasse
Trainer: Florian Engelhardt

U19
WDFV U19-Juniorinnen-Liga
Trainer: Joel Kaworsky

U13
D-Juniorinnen Kreisklasse Gruppe D
Trainerin: Marie Wingenter

U21
Frauen-Regionalliga West
Trainer: Daniel Balk

U15
C-Juniorinnen Kreisklasse Gruppe B
Trainer: Christian Kowalski

U23
Frauen Niederrheinliga
Trainer: Jan Eul

U17
B-Juniorinnen Regionalliga West
Trainer: Christian van Zwamen

PLAY WILD

WITH ULTRA, FUTURE & KING



Altendorfer Str. 241
45143 Essen
0201 6154310

SD
SPORT DUWE



Keine Tore, keine Punkte

SGS kehrt mit leeren Händen aus Berlin zurück



Aus den ersten beiden Partien der neuen Saison konnte die SGS einen Zähler holen. Im Auswärtsspiel beim Aufsteiger Union Berlin sollten weitere Punkte dazukommen, dies gelang jedoch nicht, denn die Essenerinnen unterlagen den Eisernen vor über 7.000 Zuschauern im Stadion an der alten Försterei mit 0:2.

Bereits der Beginn der Partie verlief aus Sicht der SGS denkbar ungünstig. Direkt mit dem ersten Angriff in der zweiten Spielminute setzten sich die Gastgeberinnen auf der linken Seite durch, brachten den Ball in den Strafraum und Vanessa Fürst bugsierte ihn unglücklich in die eigenen Maschen.

Kurz darauf hatten auch die Lila-Weißen ihren ersten Abschluss der Partie, doch der Linksschuss von Ramona Maier nach Vorlage von Maike Berentzen war zu unplatziert und kein Problem für die Keeperin.

Insgesamt waren die Berlinerinnen die bessere Mannschaft und setzten die SGS-Abwehr mit ihrem frühen und aggressiven Pressing immer wieder gewaltig unter Druck. Trotzdem gab es auch Umschaltmomente, die aber wie in der 19. Minute, als Paula Flachs Schuss geblockt werden konnte, nicht zum Torerfolg führten.

20 Minuten später zappelte der Ball erneut im Essener Netz. Sophie Weidauer traf aus kurzer Distanz zum 2:0, nachdem erst Kim Sindermann und auch Lena Ostermeier auf der Linie klären konnten. Mit diesem Ergebnis ging es dann auch in die

Halbzeitpause, da Unions Torhüterin Cara Bösl einen guten Distanzversuch von Jana Feldkamp parieren konnte. Nach dem Seitenwechsel kam die SGS verbessert auf den Platz zurück und konnte sich in der Anfangsphase von Durchgang zwei einen Doppelpack guter Chancen erspielen, doch Shari van Belle konnte nach jeweils guten Vorarbeiten von Kowalski und Elmazi nicht zum Anschluss treffen.

Doch auch die Berlinerinnen blieben gefährlich und hätten mit ihren schnellen Umschaltaktionen noch weiter nachlegen können, schlossen aber zu unpräzise ab oder scheiterten an Essens Schlussfrau Kim Sindermann, die

mehrfach stark parierte. In der 77. Minute setzte Fürst noch einmal zu einem Solo an, zog von rechts in den Strafraum, doch auch ihrem Versuch mit dem linken Fuß fehlte die Genauigkeit. Ebenso dem letzten SGS-Abschluss der Partie, den Cassandra Potsi in der Nachspielzeit in die Arme von Bösl schoss. So blieb es bis zum Ende beim 0:2.

„Wir haben leider eine schlechte erste Halbzeit gespielt“, meinte Trainer Thomas Gerstner nach dem Spiel. „Wir haben gefühlt jeden Zweikampf verloren und wenn wir mal zu Abschlüssen kamen, waren die zu ungefährlich. In der zweiten Hälfte wurde es dann besser, wir haben etwas umgestellt und hatten mehr Ballbesitz, aber der hilft dir nicht, wenn die Abschlüsse weiterhin zu ungenau sind. Am Ende war Union einfach bissiger und hat verdient gewonnen.“

» In der zweiten Hälfte wurde es besser, wir haben etwas umgestellt und hatten mehr Ballbesitz, aber der hilft dir nicht, wenn die Abschlüsse weiterhin zu ungenau sind. Thomas Gerstner «

TEAMARBEIT



Auf dem Platz und in der Entwicklung
bauen wir auf Erfolg.



Die Chancen sind immer da.

Unsere Arbeit ist immer auch von Entdeckerfreude bestimmt. So haben wir mit vielen Immobilienprojekten bisher sehr gute Ergebnisse erzielt, auch wenn die Bedingungen oder das Umfeld auf den ersten Blick Fragen aufwerfen. Einige kreative Spielzüge weiter sieht das Ganze schon anders aus. So ticken wir. Und verbinden Können, Teamgeist und Engagement gerne mit immer neuen Herausforderungen.

Das liegt uns am Herzen:

Im Fußball der Frauen ist die Kombination von beruflicher und sportlicher Karriere fast selbstverständlich. Viele Spielerinnen der SGS Essen sind neben ihrem Sport in Ausbildung, Studium oder Beruf eingebunden. Manche sind darüber hinaus sozial engagiert. Leistung zeigt sich hier nicht nur auf dem Spielfeld, sondern ist Ausdruck von Charakterstärke. Auch hier gibt es immer wieder gute Gründe für unsere Begeisterung.

DIE WOHNKOMPANIE NRW GmbH
+49 (0)211 909918-0
nrw@wohnpkonomie.de

www.wohnpkonomie.de




DIE WOHNKOMPANIE
Wir entwickeln Lebensräume



Das neue Heimtrikot vereint durch sein traditionelles Lila-Weiß und dem modernen Muster die einzigartige Historie und die Innovationsfreude der SGS! Bevor Lila-Weiß zum Markenzeichen der SGS wurde, spielten die Kickerinnen im blau des Hauptvereins. Deshalb sind wir stolz, in unserer 22. Bundesliga-Saison im frischen blau mit lila Akzenten durch die Republik zu fahren.

ab
69,99€

Dieses Trikot ist ein Statement. Für Essen. Für Frauenfußball. Für die SGS. Glück auf!



© Mariano Vivanco



© Wien Fotografien



© The Aclie



© HegerOrt



© Thomas Berberich



Lichtburg
Essen
28.10.25,
18:00 Uhr

DAS SPARKASSEN- WIR- KONZERT

ROLF STAHLHOFEN MIT BAND
(MITBEGRÜNDER DER SÖHNE MANNHEIMS)

MARLON ROUDETTE
(SÄNGER VON MATTAFIX - „BIG CITY LIFE“)

PETER FREUDENTHALER
(SÄNGER VON FOOLS GARDEN - „LEMON TREE“)

ANDREAS KÜMMERT
(GEWINNER VON „THE VOICE OF GERMANY“)

MIRJAM VON EIGEN
(GETOURT MIT U.A. PRISCILLA PRESLEY & DEN EHRLICH BROTHERS)

**DAS GROSSE
GEMEINSAME
SINGEN
IN DEINER
STADT.**



Tickets zum Preis von 25,00 Euro über
sparkasse-essen.de/wirkonzert oder in der Lichtburg



Sparkasse
Essen



Das Funktionsteam



Auch wenn sie nicht immer an der Seitenlinie oder im Rampenlicht stehen, leisten auch diese Mitglieder des Staffs unermüdlich ihre Arbeit, ohne die unsere Mannschaft nicht das leisten könnte, was sie leistet. In diesem zweiten Teil unserer Vorstellungsrunde des SGS-Funktionsteams machen wir euch gerne kurz mit ihnen bekannt:

Aline Allmann

Athletiktrainerin
Bei der SGS seit 2022

Kirsten Louis

Athletiktrainerin
Bei der SGS seit 2019

Petja Kasslack

Analyst und Individualtrainer
Bei der SGS seit 2011

Erskine Baker

Speedtrainer
Bei der SGS seit 2013

Fabian Lenze

Physiotherapeut
Bei der SGS seit 2021

Fabian Hauk

Physiotherapeut
Bei der SGS seit 2023

Jürgen Menne

Zeugwart und Betreuer
Bei der SGS seit 1993

Niklas Meier

Zeugwart und Betreuer
Bei der SGS seit 2022



„Spielplan Zukunft – dein Weg in den Beruf“

Bündnis der Landesregierung mit Fußball-Bundesligisten geht ins zweite Jahr



Für viele junge Menschen ist Fußball ein wichtiger Teil ihres Lebens. Fußball begeistert und bietet Identifikation. Spielerinnen und Spieler sind häufig Vorbilder und Fußballvereine gesellschaftlich engagiert. Sie stehen für soziale Verantwortung und Nachhaltigkeit.

Die Landesregierung und die Fußball-Bundesligisten nutzen diese Strahlkraft, um junge Menschen über die Angebote beruflicher Orientierung zu informieren und Angebote zu schaffen, die ihnen Orientierungshilfe geben und sie bei einem reibungslosen Übergang von der schulischen Bildung in die praxisnahe Ausbildung unterstützen. Nach einem erfolgreichen ersten Jahr geht das Engagement weiter – unter anderem mit einer gemeinsamen Kommunikation unter der Dachmarke „Heimspiel Zukunft“.

Im zweiten Jahr geht es aktiv weiter. Geplant sind Maßnahmen, um jungen Menschen die Angebote in der Region unter Koordination der Kommunalen Koordinierungsstellen näher zu bringen, sowie neue entwickelte Aktivitäten und Formate der Vereine, darunter auch Aktionen in ausgewählten Nachwuchsleistungszentren sowie die Weiterführung der beiden übergreifenden Formate. Hintergrund: „Spielplan Zukunft – dein Weg in den Beruf“ ist die erste Vereinbarung zwischen der Landesregierung und den

Bundesligisten zum Thema Fachkräftegewinnung. Das Bündnis ist Teil der Fachkräfteoffensive NRW. Es wurde vom Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales initiiert und steht unter der Schirmherrschaft von Ministerpräsident Hendrik Wüst und

dem Vorsitzenden der Geschäftsführung von Borussia Dortmund GmbH & Co. KGaA, Hans-Joachim Watzke.

Bereits im Juni war die SGS Teil des Pilotprojekts „Behind the Scenes“ im Stadion an der Hafestraße. An der Veranstaltung zur beruflichen Orientierung nahmen rund 50 Schüler und Schülerinnen der Sportklassen der Eliteschulen des Sports teil, um praxisnahe Einblicke in weniger bekannte Ausbildungsberufe – darunter Mediengestaltung, Physiotherapie, Veranstaltungstechnik oder die Feuerwehr – zu erhalten. Das Projekt war ein großer Erfolg und hat gezeigt, wie wirkungsvoll solche lokalen Partnerschaften sein können.

Die Mitglieder des Bündnisses sind neben der SGS auch:

DSC Arminia Bielefeld (tritt dem Bündnis 2025 bei)	Borussia Dortmund
VfL Bochum 1848	FSV Gütersloh 2009
Fortuna Düsseldorf	Bayer 04 Leverkusen
1. FC Köln	SC Preußen Münster
Borussia Mönchengladbach	FC Schalke 04
SC Paderborn 07	



...mit:

Oliver Bohnenkamp, Sparkasse Essen

Auch die Sparkasse Essen ist in der neuen Spielzeit weiterhin als Partner an der Seite der SGS. Die SGS Essen und die Sparkasse Essen blicken auf eine langjährige, erfolgreiche Partnerschaft zurück. Zur Saison 2025/2026 wird diese nun noch einmal

intensiviert: Künftig zielt das Logo der Sparkasse Essen den Trikotrücken des Essener Bundesligisten. Im heutigen VIP-Tipp tritt Oliver Bohnenkamp von der Sparkasse gegen unsere Torhüterin Luisa Palmen an.

4. Spieltag

FC Bayern München	SC Freiburg	3:1	4:1
FC Carl Zeiss Jena	Union Berlin	1:1	0:3
SGS Essen	1. FC Köln	1:0	1:0
TSG 1899 Hoffenheim	1. FC Nürnberg	4:0	2:0
VfL Wolfsburg	SV Werder Bremen	5:0	2:2
RB Leipzig	Hamburger SV	1:1	3:1
Bayer 04 Leverkusen	Eintracht Frankfurt	1:2	1:1



Sparkasse Essen

Oliver Bohnenkamp

Mitglied des Vorstands der Sparkasse Essen



Luisa Palmen

Torhüterin der SGS

Allbau
Mein Zuhause in Essen

FAMILIE HAT MAN –
NACHBARN
SUCHT MAN SICH AUS!
WAS FÜR EIN SCHÖNES MIETEINANDER.

www.allbau.de



HAUPT-SPONSOR



CO-SPONSOR



AUSRÜSTER



AUTOMOBIL-PARTNER



MARKETING-PARTNER

GESUNDHEITS-PARTNER



BUSINESS-PARTNER



Eins für alle Alle in einem.



Das Google Pixel 7a mit Weitwinkel-Selfie



OFFIZIELLES TEAM-PHONE DER
FRAUEN-NATIONALMANNSCHAFT